

Antrag gem.§10 der GO des Rates der Landeshauptstadt Hannover in die nächste Sitzung des Stadtbezirksrates Linden -Limmer am 12.6.2013

Einrichtung eines „Runden Tisches Inklusion“ im Stadtbezirk Linden -Limmer

Der Bezirksrat möge beschließen:

Im Stadtbezirk Linden - Limmer wird ein „Runder Tisch Inklusion“ eingerichtet, der:

- vorhandene Ansätze sammelt, untersucht, bewertet sowie gegebenenfalls bekanntmacht und bestärkt
- die Kooperation und deren Ausbau zwischen den für die Umsetzung notwendigen Akteuren initiiert und unterstützend begleitet
- Handlungsoptionen und Initiativen für den Stadtbezirk entwickelt

Zur Vorbereitung des „Runden Tisches“ wird zunächst eine Arbeitsgruppe eingerichtet, der die Fraktionen und Einzelvertreter des Stadtbezirksrates und der Bezirksbürgermeister sowie Interessenvertretungen angehören sollen.

Der „Runde Tisch“ sollte nach der Sommerpause 2013 seine Arbeit aufnehmen. Er wird von der Verwaltung fachlich begleitet und unterstützt.

Begründung:

In dem Jahresbericht “ Auf dem Weg zur inklusiven Stadt (Ds. 0553/2013) hat die Stadtverwaltung ihre Ziele und Vorstellung zur Umsetzung der UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen beschrieben und ein erstes Handlungskonzept vorgelegt

Der Bezirksrat Linden - Limmer begrüßt diese Vorgehensweise und schlägt vor, zusätzlich differenzierte Handlungsoptionen und Initiativen für den Stadtbezirk zu entwickeln, um die Verwirklichung von Inklusion im Stadtbezirk zu fördern und zu unterstützen.

Ingrid Wadepohl
(stellv. Fraktionsvorsitzende)

f.d. Richtigkeit
Rita Schulz